

Informationen

Caritashaus Simeon



Wir sind für Sie da

Herzlich willkommen im Caritashaus Simeon

Der Einzug in ein Seniorenheim ist eine bedeutende Veränderung im Leben vieler älterer und pflegebedürftiger Menschen und deren Familien. In Abstimmung mit Ihnen und Ihren Familien oder Bezugspersonen möchten wir Ihnen diesen Schritt so einfach und angenehm wie möglich gestalten.

Zu Beginn Ihres Einzuges kann es sein, dass Sie zum Teil Unsicherheit oder Sorgen empfinden. Wir lassen Sie damit nicht allein, unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stehen Ihnen jederzeit bei Fragen zur Seite.

Damit Sie sich gut eingewöhnen, haben wir die wichtigsten Informationen des Hauses von A – Z zusammengestellt. Wir möchten, dass Sie sich bei uns im Haus wohlfühlen und stehen Ihnen für weitere Fragen jederzeit gerne zur Verfügung. Bitte sprechen Sie uns an. Wir freuen uns darauf, Sie zu unterstützen und in Ihrem Leben zu begleiten.

Die Mitarbeiter des Caritashaus Simeon

A**Ärztliche Behandlung: Es besteht freie Arztwahl.**

Selbstverständlich können Sie weiterhin Ihren Hausarzt behalten, die meisten Ärzte besuchen ihre Patienten in unserem Haus. Haben Sie noch keinen Hausarzt Ihres Vertrauens, unterstützen wir Sie bei der Suche nach der für Sie angemessenen ärztlichen und fachärztlichen Versorgung.

Mit den Krankenhäusern der Umgebung stehen wir im intensivem Kontakt, um im Falle einer Behandlung den Informationsaustausch zu gewährleisten.

Andachtsraum: Im Erdgeschoss des Hauses finden Sie unseren Andachtsraum. Als Ort der Einkehr haben Sie hier jederzeit die Möglichkeit, Stille zu finden und Andacht zu nehmen.

Anmeldungs- und Kassenzeiten: Die Anmeldung im Eingangsbereich des Hauses ist für Sie zentrale Anlaufstelle in Verwaltungsangelegenheiten.

Sie ist von Mo 8:00 Uhr bis 14:00 Uhr, Di - Do 8:00 Uhr bis 16:30 Uhr, Fr 8:00 Uhr -13:00 Uhr besetzt.

Kassenzeiten sind jeden Donnerstag von 15:00 Uhr -17:00 Uhr.

Anregungen und Verbesserungsvorschläge: Sind jederzeit erwünscht. Die Kommunikation kann mündlich oder schriftlich erfolgen. Formulare für Anregungen und Verbesserungen befinden sich in den Wohnbereichen und im Eingangsbereich. Wir bemühen uns die Verbesserungen kurzfristig umzusetzen und geben Ihnen dazu zeitnahe Rückmeldung.

Apotheke: Gerne unterstützen wir Sie bei der Organisation von verschreibungspflichtigen und freiverkäuflichen Arzneimitteln aus der Apotheke. Die Vertragsapotheke beliefert Sie täglich während der üblichen Öffnungszeiten mit Medikamenten. Sie können diesen Service nutzen. Selbstverständlich besteht aber auch hier, ebenso wie bei der Wahl des Hausarztes, die freie Wahl der Apotheke.

B

Bargeld: Bitte deponieren Sie möglichst keine größeren Mengen Bargeld in Ihrem Zimmer, da unsererseits keine Haftung übernommen wird. In Ihrem Zimmer steht Ihnen ein Schließfach für Ihre Wertgegenstände zur Verfügung.

Besucher: Generell gibt es keine festen Besuchszeiten, Sie können zu jeder Tageszeit Besuch empfangen. Im Doppelzimmerbereich bitten wir allerdings zu den üblichen Ruhezeiten um Rücksicht auf Mitbewohner.

Bettwäsche: Sie bekommen von uns Bettwäsche gestellt, welche in festgelegten Zyklen und bei Bedarf von uns gewechselt wird. Gerne können Sie auch Ihre eigene Bettwäsche mitbringen.

Bewohnerbeirat: Alle zwei Jahre wird der Bewohnerbeirat von den Bewohnern des Hauses gewählt. Der Bewohnerbeirat besteht aus 3-5 Mitgliedern, dieser setzt sich aus Bewohnern und Angehörigen zusammen.

Die Beiräte vertreten die Interessen der Bewohner und die der Angehörigen. Sie werden in Treffen zu wichtigen Themen konsultiert und haben bei verschiedenen Entscheidungen Mitspracherecht.

Bilder: Mitgebrachte Bilder werden gerne durch unseren Haustechniker an die von Ihnen gewünschte Stelle angebracht.

Briefkasten und Postausgang: Für Ihre private Post stellen wir Ihnen gerne einen eigenen Briefkasten im Eingangsbereich unseres Hauses zur Verfügung. Bitte sprechen Sie uns an, wenn Sie einen Briefkasten wünschen.

An der gleichen Stelle im Eingangsbereich finden Sie auch unseren „Postausgang für Bewohner“. Dort eingeworfene Sendungen werden vom Briefzusteller der Deutschen Post täglich mitgenommen und transportiert.

E

Essen & Trinken: Zu den drei Hauptmahlzeiten laden wir Sie in unseren Speisesaal im Erdgeschoss ein.

Das Frühstücksbuffet wird von 07:30 Uhr bis 9:00 Uhr

das Mittagessen von 12:00 Uhr bis 13:30 Uhr

das Abendbuffet von 17:30 Uhr bis 19:00 Uhr angeboten.

Besondere Kostformen (Diät, Schonkost usw.) werden natürlich berücksichtigt.

Gegen 14:30 Uhr bieten wir Ihnen in den Wohnbereichen Kaffee und Gebäck an. In der Nacht können Brote und Obst angefordert werden.

Ein Speiseplan für die Woche hängt an der Infotafel in den jeweiligen Wohnbereichen aus. Ein tagaktueller Speiseplan hängt zudem im großen Fahrstuhl aus. An einer gemeinsamen Speiseplanbesprechung, zur Berücksichtigung möglichst vieler Vorlieben, können Sie viermal jährlich teilnehmen. Die Termine werden über einen Aushang bekanntgegeben.

F

Fax – Gerät: Das Fax - Gerät in der Anmeldung/Verwaltung darf gern zu den Bürozeiten, gegen eine kleine Gebühr, in Anspruch genommen werden.

Fernsehen: Jeder Raum ist mit einem Antennenanschluss ausgestattet. Das Haus verfügt über eine zentrale Satelliten-Empfangsanlage, die eine Auswahl von Sendern in den Bewohnerzimmern zur Verfügung stellt. Gesonderte Gebühren fallen hierfür nicht an. Außer Ihrem eigenen TV-Gerät, das DVB-C geeignet sein muss, benötigen Sie keine weiteren Empfangsgeräte.

Bei der Programmierung des Fernsehgerätes hilft Ihnen gerne der Technische Dienst.

Friseur: Im Erdgeschoss finden Sie unseren Friseursalon. Montag, Mittwoch und Freitag von 09:00 Uhr – 14:00 Uhr freut sich unsere Friseurin über Ihren Besuch – mit Anmeldung oder nach Möglichkeit gern auch spontan. Eine Preisliste hängt an der Salontür aus.

Fußpflege: Mehrmals wöchentlich kommen Fußpflegerinnen ins Haus. Die erste Kontaktaufnahme kann über die Mitarbeiter des Wohnbereiches erfolgen, Sie können jedoch auch gern eigenständig Termine vereinbaren. Die Fußpflege kann direkt bei dem Besuch oder über eine Zusatzkostenrechnung bezahlt werden. Natürlich können Sie stattdessen auch eine eigene, vom Haus unabhängige Regelung für Ihre Pediküre treffen.

Gottesdienste: Jeden Donnerstag von 9:30 Uhr bis 10:30 Uhr findet im Anbau die heilige Messe statt. Außerdem feiern wir jeden 1. Dienstag im Monat im Anbau von 10:00 Uhr bis 11:00 Uhr den evangelischen Gottesdienst.

Grundsätze und Konzept: Sie werden von qualifizierten Pflegekräften betreut, die unser Leitbild und Pflegekonzept konsequent umsetzen. Unsere Pflege entspricht den aktuellen fachlichen Standards.

H

Haus- und Zimmerschlüssel: Beim Einzug in ein Einzelzimmer wird Ihnen für die Zimmertür und für das Wertfach je ein Schlüssel ausgehändigt. In den Doppelzimmern erhalten Sie einen Schlüssel für Ihr Wertfach. Für die Zimmertür geben wir Schlüssel auf Wunsch an beide Bewohner aus.

Der barrierefreie Zugang im Kellergeschoss ist von 19:00 Uhr bis 6:30 Uhr von außen verschlossen. Wenn Sie in diesem Zeitraum eintreten möchten, ist auf Nachfrage die Ausgabe eines entsprechenden Hausschlüssels möglich.

K

Kerzen: Brennende Kerzen sind aus Sicherheitsgründen nicht erlaubt.

M

Maniküre: Die Maniküre ist eine Leistung der Pflege. Allerdings bietet auch die ins Haus kommende Fußpflegerin diesen Service an. Bitte sprechen Sie die Mitarbeiter des Wohnbereiches gerne an.

Medikamente: Im Umgang mit Medikamenten sind unsere Mitarbeiter geschult. Sie können Ihre Arzneimittel sowohl selbständig verwalten, wie auch auf unsere Hilfe zurückgreifen. Die Bestellung der Medikamente ist über uns möglich.

Möblierung der Zimmer: In allen Zimmern werden Bett, Nachttisch und ein Einbauschränk mit Schließfach vom Haus für Sie bereitgehalten. Die Doppelzimmer sind darüber hinaus vollständig mit einem Sideboard, einem Tisch und Stühlen möbliert. Die Einzelzimmer sind mit eigenen Möbeln zu gestalten.

P

Parkplätze: Stehen nur für Besucher im geringen Umfang und nur für die Dauer der Besuchszeit zur Verfügung.

Pflege im Alltag: Soweit die Pflege eingebunden ist, vereinbaren wir mit Ihnen den Zeitpunkt für das Aufstehen, sowie den Hilfebedarf bei der Körperpflege und beim Ankleiden. Auch im gesamten weiteren Tagesablauf steht Ihnen die Pflege im nötigen Maß zur Verfügung.

R

Rauchen: Rauchen ist aus Sicherheitsgründen im Haus und in Ihrem Zimmer nicht gestattet. Im Erdgeschoss, im Durchgang zum Garten befindet sich eine Raucherecke für Bewohner.

Rufanlage: In jedem Zimmer finden Sie eine Rufanlage, die auch vom Bett aus erreichbar ist. Nach Bestätigung des Rufes wird das Pflegepersonal schnellstmöglich über das Gegensprechterminal zu Ihnen Kontakt aufnehmen und zu Ihnen kommen.

S

Schmuck: Bitte nicht offen im Zimmer aufbewahren, da keine Haftung übernommen wird. Nutzen Sie bitte Ihr abschließbares Wertfach.

Seelsorge: Jederzeit stellen wir auf Wunsch für Sie den Kontakt zur Herz-Jesu-Gemeinde bzw. zur Domgemeinde her. Katholische Krankensalbungen können bei Verschlechterung des Gesundheitszustandes, aber auch einfach zur Stärkung der Seele erbeten werden. Bitte sprechen Sie uns an.

Soziale Betreuung: Freude und Gemeinschaft bedeutet Lebensqualität. Das Team der Sozialen Betreuung kümmert sich um einen stets gut gefüllten Kalender mit möglichen Aktivitäten. Neben einem festen Wochenprogramm und jahreszeitlichen Festen gibt es immer wieder neue Veranstaltungen wie Konzerte, Vorträge, Tanz und Ausflüge. Alle Veranstaltungen kündigen wir an den Informationstafeln der Wohnbereiche an, bei Bedarf mit separaten Aushängen.

Die jahreszeitlichen Feste werden im Speisesaal und je nach Gelegenheit im Garten gefeiert. Faschings-, Sommer- und Herbstfest, eine Weihnachtsfeier und ein Neujahrskonzert geben Anlass zum Zusammentreffen von Bewohnern, Angehörigen und Mitarbeitern. Sie werden rechtzeitig informiert.

Geht es um die Vermittlung einer Spazierbegleitung, einen Liederwunsch für das gemeinsame Singen oder auch um besondere Sorgen, ist die soziale Betreuung Ihr Ansprechpartner. Vieles ist möglich, lässt sich besprechen – der Kontakt zu Ihnen ist uns wichtig.

T

Technischer Dienst: Der Technische Dienst sorgt für Funktion, Wartung und Sicherheit der technischen Anlagen des Hauses. Er hilft Ihnen nach dem Einzug bei der Gestaltung Ihres Wohnraumes mit Arbeiten wie dem Aufhängen von Bildern oder Programmieren eines mitgebrachten Fernsehgerätes und dem Anschluss anderer Geräte.

Bitte beachten Sie, dass mitgebrachte Elektrogeräte nur mit Zustimmung der Einrichtungsleitung aufgestellt werden dürfen. Aufwendigere handwerkliche Tätigkeiten können gegen Verrechnung beauftragt werden.

Telefon: Jeder Raum ist mit einem Telefon-Anschluss ausgestattet. Möchten Sie diese nutzen, beauftragen Sie bitte ein Telekommunikationsunternehmen Ihrer Wahl. Sollte Ihr vorgehender Anschluss im gleichen Vorwahlbereich (hier: 0451) liegen, ist auf Hinweis das Beibehalten der alten Rufnummer möglich.

Tiere: Tierhaltung ist nicht möglich.

Der Besuch mit Tieren ist gern gesehen und jederzeit möglich, jedoch bitte mit Rücksicht auf Mitbewohner des Hauses.

W

Wäsche und Kennzeichnung: Um die Abläufe der Wäscherei auch in Ihrem Sinne gestalten zu können, bitten wir Sie um folgende Grundausstattung der eigenen Wäsche:

- 10 bis 14 Nachtgarnituren
- 14 Unterhemden
- 20 Unterhosen
- 14 Strumpfhosen / 14 Paar Strümpfe

Alle Bekleidungsstücke sollten für die Wäscherei waschmaschinen- und trocknergeeignet sein. Bitte entfernen Sie nicht das Pflegeetikett in der Bekleidung. Das eingenähte Pflegeetikett stellt die richtige Behandlung Ihrer Kleidung sicher.

Die Firma CWS bietet auch eine chemische Reinigung Ihrer Kleidungsstücke an. Diese Leistung stellt Ihnen die Firma gesondert in Rechnung.

Um Verwechslungen auszuschließen, wird jedes Kleidungsstück mit einem kleinen Namensetikett gekennzeichnet (gepatcht).

Das Einsammeln der Wäsche erfolgt über das Pflegepersonal. Die gewaschene Wäsche bringen wir zweimal wöchentlich direkt in Ihr Zimmer zurück.

Z

Zeitungen: Natürlich können Sie auch bei uns im Haus Ihre abonnierte Tageszeitung beziehen. Üblicherweise finden Sie die Zeitungen dann am Morgen vor Ihrer Zimmertür.

Zimmer- und Hausreinigung: Ihr Zimmer und Bad werden jeden Werktag gereinigt. Mehrmals im Jahr kommen die Fensterputzer. Auch am Wochenende wird nach Bedarf gereinigt, sodass Hygiene und Sauberkeit stets gewährleistet sind. Die Flure und wichtige Funktionsbereiche werden mindestens dreimal wöchentlich gereinigt.

Die Mitarbeiter des Caritashaus Simeon wünschen,
dass Sie sich bei uns zu Hause fühlen.

Caritashaus Simeon gGmbH
Hartengrube 2-4
23552 Lübeck
Tel.: 0451 799230
E-Mail: info.haussimeon@caritas-im-norden.de
www.haus-simeon.de